

Gemeinde Mainhausen, Donnerstag, 10. Juli 2014

Standort Mainhausen: Zufrieden?

Im Rahmen des Projektes „Wirtschaftsförderungskonzept Kreis Offenbach“ hat die Industrie- und Handelskammer Offenbach die Unternehmen aufgefordert Ihre Meinung zum jeweiligen Firmenstandort zu benennen. Rund 10.000 Unternehmen erhalten in diesen Tagen den Fragebogen der IHK zugesandt, um die Bedeutung und Zufriedenheit einzelner Segmente an Ihrem Standort zu erfragen. So werden auch die Verbandsfirmen der IHK Offenbach in Mainhausen, zu Mainhausen befragt. Fragen von Standortkosten, Verkehr, und Arbeitsmarktbedingungen sowie Wirtschaftsförderung, Standortfaktoren- und Attraktivität. Es geht in der Summe der Befragungen um die Herausfilterung des größten Handlungsbedarfes am Standort. Der zur Verfügung gestellte Fragebogen sollte bis 31. Juli 2014 ausgefüllt und an die IHK (Freiungschlag) zurückgesandt sein, eine online-Beteiligung ist ebenfalls möglich.

Bürgermeisterin Ruth Disser und der Vorsitzende des Gewerbevereins Mainhausen begrüßen die Initiative der IHK und bitten die Unternehmen sich an der Umfrage zu beteiligen und damit ihre Meinung zum Wirtschafts- und Gewerbestandort deutlich zu machen.

„Die Umfrage gibt Ihnen, als Unternehmen, die Chance zu sagen wo der Schuh drückt und sie zeigt der politischen Gemeinde und der Wirtschaftsförderung den künftigen Handlungsrahmen auf“, damit sichert die Verwaltungschefin schon heute eine genaue Beachtung des Umfrageergebnisses zu.

Ebenso sind Auswirkungen auf den Gewerbeverein hinsichtlich seiner Vereinsarbeit möglich.

„Bedauerlich ist an dieser Umfrage, dass nur die Verbandsfirmen befragt werden und damit das Gesamtbild des Standortes Mainhausen nicht ausgewogen dargestellt wird“, stellt Peter Dievernich, Vorsitzender des Gewerbevereins fest.

Sie haben keinen Fragebogen erhalten und wollen teilnehmen? Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.offenbach.ihk.de/P3345/> oder Telefon 069 / 8207-250.